

VOLLEY-NEWS

Volley-News | Weiteres makelloses Wochenende für den VBC Herren Oberwallis

Vier Siege in Serie für HOW

Beide Teams des VBC Herren Oberwallis konnten sich am Wochenende jeweils 3:0 durchsetzen. Das NLB-Team des VBC Fully hingegen musste sich zum Auftakt der Playouts gegen Pallavolo Kreuzlingen 0:3 geschlagen geben.

Der VBC HOW legt eine beachtliche Siegesserie hin und bleibt 2019 weiterhin ohne Niederlage. Im Hinspiel gegen Colombier Volley II hatten die Oberwalliser keine Punkte gewinnen können. Dementsprechend hoch war die Motivation der Spieler vor zahlreichen Zuschauern in der heimischen Halle. Die Mittelblocker Michael Kronig und Marc-André Lambrigger liessen die gegnerischen Angriffe mehrfach nicht durch und zwangen die Neuenburger, ihr Spiel anzupassen. Dies gelang Colombier nicht. Der VBC HOW konnte während drei Sätzen konstant das Niveau halten. So holten die Oberwalliser im vierten Spiel den vierten Sieg (25:23, 25:17, 25:21) und gaben 2019 bislang nur einen Satz ab.

Am Wochenende spielt HOW am Samstag auswärts gegen La Chaux-de-Fonds sowie am Sonntag zu Hause gegen GS CERD.

HOW II sichert sich den dritten Rang

Am Samstagabend empfing HOW II im Anschluss an den Sieg der ersten Mannschaft den VBC Flanthey-Lens. Es war auch das vorentscheidende

Spiel um den dritten Tabellenrang. HOW II startete gut ins Spiel und überzeugte vor allem beim eigenen Service. Zwi-schendurch schlichen sich aber schwächere Phasen bei gegnerischem Aufschlag ein. Schlussendlich sicherte sich das Heimteam den Auftaktsatz knapp, aber verdient mit 25:22.

Der zweite Satz verlief noch knapper. Zwar hatte HOW II praktisch während des gesamten Satzes die Nase ein bisschen vorn, trotzdem musste der Satz in die Verlängerung. In dieser spielten beide Mannschaften stark auf und machten nur wenig Fehler. Hochspannung war angesagt. HOW II kam beim Stand von 29:28 zum vierten Satzball und verwertete diesen zum Gewinn des Durchgangs.

Im dritten Satz war die Luft bei den Gegnern aus dem Unterwallis mehr oder weniger draussen. HOW II spielte aggressiv und druckvoll weiter und liess sich vom stimmungsvollen Publikum tragen. Den Matchball zum 25:19 und 3:0 schenkte Flanthey-Lens den Oberwallisern mit einem Servicefehler. Durch die drei gewonnenen Punkte ist HOW II der dritte Tabellenplatz nicht mehr zu nehmen und es besteht sogar eine theoretische Chance auf den zweiten Rang.

Gehemmt Start in die Playourunde

Ebenfalls am Samstag startete der VBC Fully gegen Kreuzlingen in die NLB-Playouts. Im ersten Satz konnte man über eine längere Strecke führen



Konstante Leistung. Die Spieler des HOW feiern einen weiteren Sieg.

FOTO ZVG

und den Ton angeben, doch zum Ende des Satzes hin zeigten die Gäste aus dem Thurgau ihre Effizienz und verwerteten ihren ersten Satzball zum 25:21.

Der Beginn des zweiten Satzes wurde zum Albtraum für die Walliser. Nichts funktionierte mehr und dann stand es 10:1 für Kreuzlingen. Was beim Heimteam auch ausprobiert wurde, trug keine Früchte und Kreuzlingen behielt diesen

komfortablen Vorsprung bis zum Satzende.

Wacherüttelt von diesem Debakel startete Fully wie die Feuerwehr und ging im dritten Satz wieder in Führung. Nach einem sehr umkämpften Satz, der mehrere spektakuläre Rettungsaktionen zu bieten hatte, hatten wiederum die Thurgauer die Oberhand und entschieden den dritten und somit auch letzten Satz für sich. Mit 25:21, 25:15 und 25:22 behielten sie

die Oberhand. Der VBC Fully zeigte phasenweise Volleyball auf einem sehr hohen Niveau. Doch die Konstanz der Gäste und die hohe Fehlerquote des Heimteams waren die Gründe der letztlich klaren Niederlage.

Bereits am nächsten Samstag gehen die Playouts für die Unterwalliser weiter. Um 17.00 Uhr spielt man in Altikofen gegen einen altbekannten Gegner – den Volleyball Papiermühle. Florian Schnidrig

Frauen, 1. Liga

Münsingen - Lalden	3:0
Münchenbuchsee - Uni Bern	3:1
Franches-Montagnes - Koniz II	3:0
Solothurn - Muri Bern	0:3
Grenchen - Oringen	3:0
1. Muri Bern	16 11 3 0 2 42:25 39
2. Münsingen	16 10 3 2 1 43:17 38
3. Franches-Mont. II	16 9 1 4 2 39:21 33
4. Grenchen	16 9 2 0 5 37:23 31
5. Münchenbuchsee	16 8 2 3 3 39:27 31
6. Koniz II	16 8 1 1 6 32:27 27
7. Uni Bern	16 5 3 3 5 33:31 24
8. Lalden	16 2 0 2 12 12:42 8
9. Oringen	16 2 0 0 14 10:42 6
10. Solothurn	16 1 0 0 15 4:46 3

Frauen, 2. Liga

Siders - Aletsch Volley	0:3
Raron - Rhone Volley	0:3
Nendaz - Visp	3:0
Sitten - Martinach	3:0
Fully - St. Niklaus	3:0
1. Rhone Volley	15 13 2 0 0 45:43 44
2. Nendaz	15 11 1 1 2 40:13 36
3. Visp	15 11 1 0 3 37:15 35
4. Fully	15 9 0 1 5 32:21 28
5. Aletsch Volley	16 8 2 0 6 34:24 28
6. Sitten	15 6 1 3 5 29:29 23
7. Raron	13 4 0 0 9 14:31 12
8. Martinach	15 3 0 0 12 12:36 9
9. St. Niklaus	14 0 1 3 10 11:41 5
10. Siders	15 0 1 1 13 9:44 3

Frauen, 3. Liga

Orsières - Rhone Volley	1:3
Fully - Sitten	3:1
Savièse - Goms Volley	0:3
Ried-Brig - Aletsch Volley	3:1
1. Rhone Volley	15 14 1 0 0 45:44 44
2. Ried-Brig	15 11 1 1 2 39:15 36
3. Goms Volley	14 10 1 0 3 36:13 32
4. Orsières	13 8 0 0 5 28:19 24
5. Nendaz	14 4 3 1 6 27:30 19
6. Aletsch Volley	14 5 0 0 9 17:28 15
7. Savièse	14 4 0 0 10 15:13 12
8. Sitten	14 2 0 2 10 14:37 8
9. Academy Valais	7 1 1 1 4 9:17 6
10. Fully	14 1 0 2 11 8:40 5

Frauen, 4. Liga

Orsières - Nendaz	1:3
Fully - Massongex	3:0
Derborerone - Haut-Lac	3:1
Brâms - Sitten	1:3
1. Fully	12 10 1 0 1 30:10 32
2. Derborerone	13 8 1 1 3 30:18 27
3. Nendaz	12 8 0 2 2 30:13 26
4. Haut-Lac	11 7 2 0 2 28:13 25
5. Ried-Brig	12 5 0 2 5 20:24 17
6. Massongex	13 4 2 1 6 24:26 17
7. Orsières	13 3 1 1 8 18:32 12
8. Brâms	12 2 0 0 10 11:30 9
9. Sitten	12 1 0 0 11 6:34 3

Frauen, U23

Siders - Lalden	1:3
St. Niklaus - Fully	3:1
Monthey - Massongex	0:3
1. St. Niklaus	12 10 1 1 0 35:10 33
2. Lalden	13 8 2 1 2 24:16 29
3. Visp	12 7 2 1 2 21:13 26
4. Sitten	13 7 1 1 4 27:17 24
5. Fully	12 4 2 1 5 21:23 17
6. Massongex	13 3 0 1 0 10:31 9
7. Siders	10 1 0 3 6 12:17 6
8. Monthey	11 0 0 0 11 6:33 0

Frauen, U19

Martinach - Raron	3:0
Savièse - Visp	0:3
1. Visp	14 13 1 0 0 42:4 41
2. Martinach	13 9 0 0 4 28:15 27
3. Savièse	13 4 3 2 4 26:25 20
4. Sitten	11 4 0 2 5 18:23 14
5. Raron	13 3 1 1 8 18:29 12
6. Monthey	12 0 0 0 12 0:36 0

Männer, NLB, Abstiegsrunde

Oberdiessbach - Nâfels II	3:2
Colombier - Wetzikon	2:2
Fully - Kreuzlingen	0:3
1. Kreuzlingen	1 1 0 0 0 3:0 5
2. Nâfels II	1 0 1 0 1 2:3 4
3. Papiermühle	0 0 0 0 0 0:0 3
4. Wetzikon	1 0 1 0 0 3:2 3
5. Colombier II	1 0 0 1 0 2:3 3
6. Oberdiessbach	1 0 1 0 0 3:2 2
7. Fully	1 0 0 0 1 0:3 1

Männer, 1. Liga

Murten - Martinach	3:1
Herren Oberwallis - Colombier	3:0
La Côte - Aarberg	3:1
Servette Star-Onex - Lausanne	3:2
1. Aarberg	16 13 1 1 1 45:16 42
2. La Côte	16 11 0 1 4 38:21 34
3. Herren Oberwallis	15 10 1 0 4 34:19 32
4. Servette Star-Onex	16 8 3 2 3 29:23 32
5. Colombier II	16 7 1 2 6 31:27 25
6. Lausanne	16 6 2 2 6 30:30 24
7. La Chaux-de-Fonds	15 3 4 2 6 28:33 19
8. Murten	16 5 0 3 8 24:36 18
9. Martinach	16 1 1 0 14 13:45 5
10. CERD	14 1 0 0 13 10:40 3

Männer, 2. Liga

Herren Oberwallis II - Flanthey	3:0
Fully III - Brâms	3:2
Flanthey Lens - Fully II	3:0
1. Fully III	11 8 1 1 1 30:9 27
2. Brâms	11 6 1 2 2 26:12 27
3. Herren Oberwallis II	11 5 2 1 3 24:18 20
4. Flanthey Lens	12 4 1 1 6 19:24 15
5. Fully II	11 0 0 0 11 2:33 0

Badminton | Jugendturnier in Riddes

Sieben Podestplätze



Erfolgreich. Das Team des BC Olympica mit (von links) Michael Zurbruggen, Daniel Zen-Ruffinen, Vanessa Zen-Ruffinen, Sascha Summermatter und Loris Schwery.

FOTO ZVG

Der Badminton-Nachwuchs aus dem ganzen Kanton Wallis traf sich in Riddes für das Turnier Combremont. Die Spieler des BC Olympica waren dabei sehr erfolgreich.

Drei dritte Plätze, ein zweiter Rang und zwei Siege waren die Ausbeute des Oberwalliser Vereins. In der Altersklasse U11 holte Dennis Nyfeler einen weiteren Podestplatz. Dieses Mal konnte er aber ein Treppchen höher klettern und wurde Zweiter. In der Altersklasse U15 wurde Daniel Zen-Ruffinen starker Dritter. Nur Michael Zurbruggen war noch besser an diesem Tag

und holte sich souverän den Turniersieg.

Bei den Knaben U17 gab es gleich zwei dritte Plätze. Sascha Summermatter und Loris Schwery zeigten gute Leistungen, mussten sich aber jeweils im Halbfinal geschlagen geben. Bei den Mädchen U17 war Vanessa Zen-Ruffinen nicht zu schlagen und holte sich den Turniersieg.

«Die Jugendlichen trainieren gut, das sieht man an den Ergebnissen. Wir machen Fortschritte und sind auf dem richtigen Weg. Ich hoffe, es geht so weiter, und alle durch ihre Erfolge noch motivierter, um im Training Vollgas zu geben», so Trainer Kai Waldenberger. **wb**

Badminton | Schweizer Meisterschaft Elite

Achtungserfolg

Am Wochenende wurden in Morges die Schweizer Meister ermittelt. Auch zwei Spieler des BC Olympica-Brig waren dabei. Sie hatten sich vor zwei Wochen am Qualifikationsturnier in Brig die Startberechtigung geholt.

Yoann Freysinger hatte sich im Einzel qualifiziert, hatte aber Auslosungsspech und musste direkt im Achtelfinal gegen den am Nummer 1 gesetzten Titelverteidiger Christian Kirchmayr antreten. Freysinger fightete trotz einer Verletzung am Fuss, unterlag aber letztendlich doch deutlich dem Turnierfavoriten.

Laura Blumenthal war im Damendoppel mit ihrer Partnerin Sarah Piffaretti (BC Sion) und im Mixed mit Dominik Bütikofer (BC Zürich) qualifiziert. Im Damendoppel trafen die beiden direkt auf die am Nummer 3 gesetzten Chantal von Rotz und Lea Müller und verloren relativ deutlich.

Im Mixed lief es deutlich besser. Nach klar gewonnenem erstem Spiel trafen Blumenthal/Bütikofer im Viertelfinal auf die topgesetzten Oliver Schaller und Celine Burkart. Nach verlorenem erstem Satz steigerten sich die beiden im zweiten Satz deutlich und be-



Starke Leistung. Laura Blumenthal und Dominik Bütikofer waren gegen das beste Mixed-Duo der Schweiz nahe an einem Satzgewinn.

FOTO ZVG

reiteten den Favoriten ziemlich Probleme, unterlagen aber letztendlich knapp 18:21.

«Die beiden haben einen tollen zweiten Satz gespielt. Sie hatten einen Satzgewinn verdient gehabt. Auf der anderen Seite standen aber nicht irgendwelche Spieler, sondern das beste Mixed der Schweiz. Sie können mit ihrer Leistung sehr zufrieden sein», kommentierte Coach Ivan Kürzinger die Partie. Diese Woche geht es schon weiter für den BCO mit einigen Partien in den Mannschafts-

Meisterschaften. Die erste Mannschaft hat am kommenden Wochenende gleich zwei Heimspiele. Am Freitag um 20.00 Uhr geht es gegen LUC und am Sonntag um 17.00 Uhr gegen den BC Glâne. Beide Spiele finden im Olympia statt.

Am Freitag, gleichzeitig wie die erste Mannschaft, spielt die dritte Mannschaft gegen den BC Sion VI. Am Donnerstag spielt die vierte Mannschaft um 20.15 Uhr in Monthey und am Samstag um 18.00 Uhr muss das Team gegen Fully antreten. **wb**